

SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.

GEGR. 1911

Vereinsprogramm 2020/2021



www.skiverein.org

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:



Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei!

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Filialen oder auf www.volksbank-trossingen.de



Volksbank Trossingen eG
Verlässlich - Kompetent - Persönlich



SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.



Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

vor Euch liegt eine abgespeckte Version der jährlich erscheinenden Vereinszeitung.

Die Corona-Pandemie macht auch vor dem SVT nicht Halt. Aufgrund der Vorschriften und auch zum Schutz der Mitglieder vor einer Ansteckung mussten wir das komplette Winterprogramm für die Saison 2020/2021 leider absagen.

Die Skikurse, das Skijugendlager, die Cluses-Ausfahrt und die alpine Stadtmeisterschaft sind Corona zum Opfer gefallen. Ebenso die Hauptversammlung und der Weihnachtsmarkt, welcher seitens der Stadt Trossingen abgesagt werden musste. Unsere Skihütte in Latschau gilt als Beherbergungsbetrieb und musste geschlossen

werden. Die Skigymnastik und das Basketball-Training ruhen seit Oktober.

Was bleibt ist die Hoffnung auf eine Lockerung im Frühjahr, damit wir dann mit unseren Outdooraktivitäten Radsport, Mountain-Bike und Nordic Walking starten können.

Gerd Lange wird dem Verein als Kassenwart auch zukünftig zur Verfügung stehen. Nachdem er auf der letzten Hauptversammlung angekündigt hatte, sich nur noch für 1 Jahr wählen zu lassen, sind wir froh über seine Entscheidung weiterhin als Kassenwart zu fungieren.

Die letztjährige Saison begann mit wenig Schnee, die geplanten Skikurse in Waldau zwischen den Jahren konnten nicht stattfinden. Erfreulicherweise konnten dann die Skikurs am Golm in Verbindung mit dem Skijugendlager durchgeführt werden. Auch die Cluses-Ausfahrt hat unter der bewährten Leitung von Evi und Rolf Irion stattgefunden, bevor dann Mitte März die Corona weitere Aktivitäten verhinderte. Die Radsportgruppe musste nicht nur ihr Training einstellen, sondern auch die Radbörse absagen. Nachdem auch der Pfingstmarkt seitens der Stadt Trossingen abgesagt wurde, war es auch nichts mit unserer traditionellen Bewirtung am Bärenplatz.

Im Sommer wurden dann die Regelungen gelockert und wir konnten unter Einhaltung von Hygienevorschriften ein Sommerfest am Grillplatz Bodenholz veranstalten. Es sind bei sommerlichem Wetter viele Mitglieder gekommen.

Die Pandemie wird uns auch in 2021 begleiten. Für einen Sportverein der von den sportlichen Aktivitäten lebt stellt dies einen grossen Einschnitt dar. Wir schauen aber hoffnungsvoll in die Zukunft, im Wissen, dass es sicherlich noch eine Weile dauern wird, bis wir zur Normalität zurückkehren können.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein vor allem gesundes Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Ulf Riedel
1. Vorsitzender

Hauptversammlung 2019

Unsere Hauptversammlung fand am 8. November 2019 im Gasthaus „Germania“ statt. Der Vorsitzende Ulf Riedel begrüßte die Mitglieder. Dann wurde der verstorbenen Mitglieder Vera Koch, Willi Tischler, Gerhard Bilger und Werner Bippus ehrend gedacht. Sogleich begann der Vorsitzende seinen Rückblick und erwähnte als erstes das Skijugendlager mit 24 Teilnehmern an der Golm mit Quartier in der Trossinger Skihütte. Er lobte den Skischulleiter Timon Bartmann, der an der Golm zwei Tage Skikurse durchführte und auch der Kurs in Waldau konnte durchgeführt werden. Die alpinen Stadtmeisterschaften in Altglashütten litten unter der geringen Teilnehmerzahl von 25. Deshalb müsse sich der Verein Gedanken machen, wie die Meisterschaft wieder mehr Teilnehmer anlockt. Die Bedingungen waren durch eine eisige Piste nicht sehr gut und auch die Liftkarte ist zu teuer. Stadtmeister wurden Marcel Kempf und Lisanne Britsch. Im Januar und bis Anfang Februar 2019 war an 13 Tagen Langlauf auf der Trossinger Loipe möglich. Über Fasnet fand die Skiausfahrt nach Cluses statt. Es war eine vom Cluses-Komitee unterstützte offizielle Begegnung mit 52 Teilnehmern. Deshalb waren zum Begegnungsabend im Haus Allobroche neben zahlreichen Cluser Skifreuden auch der Cluser Bürgermeister Jan-Philippe Mas und die Präsidentin des Komitees Muriel Maubecq gekommen. Riedel erwähnte das vom Ehepaar Gerd und Sabine Lange angebotene Walking, das etwas zäh zu Ende ging und nun neu belebt werden soll. Die weiteren Aktionen Radbörse, Skigymnastik, Bewirtung Bärenplatz und das Sommerfest sind planmäßig verlaufen. Der Stand auf dem Weihnachtsmarkt erfährt einen immer größeren Zulauf. Die Skigymnastik wird nach wie vor das ganze Jahr angeboten. Die Radsportabteilung läuft nach wie vor gut und auch die Basketballer treffen sich weiterhin regelmäßig. Es waren 17 Austritte und 19 Eintritte zu verzeichnen, so dass die Mitgliederzahl nun 536 beträgt. Dann teilte Riedel noch mit, dass der Pachtvertrag für die Skihütte an der Golm um fünf Jahre verlängert werden konnte. Schließlich ging sein Dank an Eckehard Kienzle, der das Vereinsprogramm 2019/2020 wieder rechtzeitig zur Hauptversammlung abgeliefert hat.

Kassierer Gerd Lange erläuterte den Kassenbericht, der einen angenehmen Überschuss auswies. Kassenprüfer Wolfdietrich Burger bestätigte eine saubere und transparente Kassenführung und empfahl die Entlastung des Kassierers.

Im Bericht der Skischule wurde von erfolgreichen Skikursen in Waldau und an der Golm berichtet. Insgesamt waren sechs Skilehrer im Einsatz. Radsportleiter Hans-Dieter Müller berichtete über die gute Kameradschaft in der Radsportgruppe. Es wurden 52 Ausfahrten absolviert und fünf Tagestouren. Gerhard Kraftschik organisierte im Mai Bodensee und Thurgau, Walter Haller Nordschwarzwald und Ortenau, 133 km, Roland Benzing Oberschwaben und Allgäu, Berthold Hienerwadel Südschwarzwald und Schluchsee, Michael Burghart Tuniberg, Staufen und Badenweiler. Insgesamt wurden 31.042 km zurückgelegt und damit 8.000 km weniger wie im Vorjahr. Auffällig ist, dass die Samstagstouren nicht mehr so viele Teilnehmer haben wie in den Vorjahren. Im Winter wenn Schnee liegt, gehen zirka 10 Radler zusammen auf die Langlaufloipe und alle zwei Wochen ist Radstammtisch. Die Radbörse hatte großen Zulauf und es wurden gut Fahrräder verkauft, so dass sich die Sache rentierte.

Die Mountain-Bike-Gruppe unter dem Leiter Klaus Neipp ist weiter im Aufwärtstrend. Sie fährt jeweils am Mittwohabend. Und es werden auch Tagestouren gefahren. Höhepunkte waren das Bikewochenende auf der Skihütte in Latschau mit 15 Teilnehmern und die Bikewoche in Siebeneich/Bozen in Südtirol.

Skischulleiter Timon Bartmann berichtete mit jugendlichem Elan über die erfolgreich durchgeführten Skikurse an der Golm und in Waldau. Es waren 20 Teilnehmer zu verzeichnen, die von sechs Skilehrern unterrichtet wurden. Er hoffe, in der nächsten Saison die Teilnehmerzahl erhöhen zu können, wofür natürlich ausreichend Schnee vorhanden sein müsse. Zum ersten Mal kam zur Sprache, dass die Schneelage in den Bergen hervorragend war und im Schwarzwald auch gut.

Der stellvertretende Vorsitzende berichtete als Leiter ausführlich über das Skijugendlager mit 24 Teilnehmern. Erfreulich war auch, dass die Busse, die Teilnehmer an die Golm brachten und wieder holten, von Tagesgästen voll besetzt waren.

Bürgermeister Dr. Clemens Maier war zur Versammlung gekommen und wurde gebeten, die Entlastung zu beantragen. In seiner Ansprache zeigte er sich erstaunt über die vielen Aktivitäten, obwohl die Schneelage in unseren Breiten ja immer mehr zu wünschen übrig lasse. Er lobte auch das Engagement am Pfingstmontag durch die Bewirtung des Bärenplatzes. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Dann standen Neuwahlen an und es zeichnete sich ab, dass sich der Vorstand komplett zur Wiederwahl stellt. Der Ehrenvorsitzende Eckart Wössner übernahm die Wahlleitung zur Wahl des Vorsitzenden. Ulf Riedel stellt sich zu Wahl und wurde einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt. Wössner dankte im Namen der Mitglieder dem Vorsitzenden für seine unermüdliche Arbeit für die gute Leitung des Vereins. Die nächsten Wahlen erfolgten jeweils einstimmig: Stellvertretender Vorsitzender Andy Neipp, Kassierer Gerd Lange für ein Jahr, Schriftführerin Andrea Schleicher, Jugendleiterin Sarah Benzing, Skischulleiter Timon Bartmann, Alpine Sportwarte Robert Benzing und Peter Gruhler, Mountainbikeleiter Klaus Neipp, Basketballleiter Christopher Mayer. Neue Kassenprüferinnen sind Juliane Kempf und Gisela Thümmel. Radsportleiter Hans-Dieter Müller gab die Leitung ab. Ihm folgt als neuer Leiter Gerhard Kraftschik nach. Der Vorsitzende sprach Hans-Dieter Müller den besonderen Dank des Vereins für die erfolgreiche Leitung der Radsportgruppe aus. „Du hast die Abteilung 27 Jahre auf einem kameradschaftlich und sportlich hohen Niveau gehalten.“ Als Geschenk erhielt er einen Fahrrad-Flaschenständer mit Wein.

Die Ausschussmitglieder Kevin Meyhoff und Roland Benzing stellten sich nicht mehr zur Wahl. Wiedergewählt wurden Hans-Thomas Birk, Alfred Boek, Andreas Hermann, Carl-Christian Lang, Marc Rauscher, Pascal Scholz und Paul Wössner. Neu in den Ausschuss wurden gewählt: Wolfdietrich Burger, Hans-Dieter Müller und Maurice Steinich.

Vorsitzender Ulf Riedel und sein Stellvertreter Andy Neipp konnten dann folgende Mitglieder ehren: für 15jährige Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel Elisa Blessing, Mark Distel, Wolfgang Hänsel, Gerold Harant, Jürgen Härpfer, Andreas Hermann, Manuel Herzog, Willi Krautter, Sabine Lange, Markus und Rolf Liebermann, Frank Link, Jurij Schaber und Timo Schock. Die Ehrung mit der silbernen Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft erhielten: Renate Boek, Thorsten Mohr, Roland Strohm und Christine Würthner. Niemand war mit der goldenen Ehrennadel für 40jährige Mitgliedschaft zu ehren. Da der Computer auch die Mitglieder mit 50, 60 und 70 Jahren ausdruckt, hielt es die Vorstandschaft vor einigen Jahren für angebracht, diesen langjährigen Mitgliedern eine Urkunde mit Anerkennungsgabe zukommen zu lassen. Geehrt wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft die Ehrenmitglieder Siegfried Holfeld, Lisa Kratt und Horst Schaber und die Mitglieder Rainer Kriebler und Ratimir Simikic. Für 60jährige Mitgliedschaft wurde Walter Hohner geehrt.

Zum Schluss vermittelte der Vorsitzende einen Überblick über die Veranstaltungen in der bevorstehenden Saison und bat um rege Teilnahme an den Vereinsaktivitäten und wünschte, es möge einen Winter mit viel Schnee geben.

Verabschiedung Hans-Dieter Müller

Hans-Dieter Müller hat die Radsportgruppe 27 Jahre lang überaus erfolgreich geleitet, bevor er das Amt nun altershalber an Gerhard Kraftschik abgegeben hat.

Bei Hansi stand nicht nur das sportliche im Vordergrund, wichtig war ihm auch immer die Kameradschaft in der Gruppe. Er hat es geschafft, die Gruppe über 27 Jahre sowohl kameradschaftlich als auch sportlich auf einem sehr hohen Niveau zu halten. Dass die Abteilung über so eine lange Zeit hervorragend funktionierte, ist alleine sein Verdienst. Die regen Teilnehmerzahlen und die vielen zurückgelegten Kilometer sprechen hier für sich.

Für diese Leistung und sein außerordentliches Engagement bedankt sich der Verein ganz herzlich.

Als Dankschön wurde Hansi Müller auf der letztjährigen Hauptversammlung mit einem Geschenk verabschiedet.

Hansi, vielen Dank für alles.



Hans-Dieter Müller mit dem stellv. Vorsitzenden Andreas Neipp bei der Übergabe des Geschenks.

Weihnachtsmarkt

Es sind wieder viele Mitglieder und Gäste gekommen, um sich bei einer Tasse „Cluser-Skizauber“ zu wärmen und ein „Schwätzchen“ zu halten.



Der Stand des SVT am Weihnachtsmarkt
v.l. Timon Bartmann, Ulf Riedel, Sabine und Gerd Lange, Thommel Birk



Skijugendlager 2020

Morgens um 6 Uhr ging es los. Mit dem Bus, der mit Tagesgästen, Kursbesuchern und natürlich Skijugendlager-Teilnehmern gefüllt war, ging es bei optimalen Bedingungen und Sonnenschein in Richtung Montafon los, wo sich die Skihütte des Schneelaufverein Trossingen befindet. Der Stau bestätigte das wunderschöne Wetter, weswegen wir etwas verspätet an der Talstation des Skigebiets Golm ankamen. Nach der Ankunft begaben sich die Tagesgäste und Kursteilnehmer umgehend auf die Piste und, nachdem die Teilnehmer des Skijugendlagers ihr Gepäck verstaut hatten, wurde das Skijugendlager offiziell auf dem Berg bei ausgezeichnetem Skiwetter eröffnet. Beim Skijugendlager, welches von Timon Bartmann, Maurice Steinich, Coco Kugler und Pascal Scholz betreut wurde, nahmen 14 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren teil. Nach zwei gemeinsamen Abfahrten bildeten wir kleinere Interessens- und Niveaugruppen, welche sich aus den Freundeskreisen herausbildeten, um den Spaßfaktor maximieren zu können. Die Zeit auf der Piste war geprägt von vielen schönen, witzigen und teilweise auch lehrreichen Fahrten, indem wir uns alle näher kennenlernten. So verging der erste Tag wie im Flug und die Talabfahrt stand uns bevor. Jedoch hatten wir im Tal nur mäßige Schneeverhältnisse, sodass auf dem Weg zur Hütte, welche sich mitten im Skigebiet befindet, der ein oder andere Grasfleck zu sehen war. Nachdem wir aber alle per Gondel oder per Ski an der Hütte angekommen waren, bezogen wir die Zimmer, machten uns frisch und wendeten uns der Zubereitung des Abendessens zu. Gekocht wurde mithilfe der Betreuenden in kleinen gemischten Gruppen, wodurch die Teilnehmenden sofort in die Gemeinschaft inkludiert wurden. Nach dem Abendessen ließen wir alle zusammen im Wohnzimmer bei gemeinsamen Spielen die Abende ausklingen.



Der zweite Tag brachte erneut wunderschönes Wetter, so waren wir am frühen Tag auch wieder in Kleingruppen auf der Piste, bis wir uns zum kurzen Zwischenstopp beim gemeinsamen Mittagessen im Berggasthof Grüneck getroffen haben. Nicht nur freies Fahren, sondern auch einige Trainingsfahrten zur Fahrtechnik führten wir im Laufe der Tage durch. Leider konnte unser Highlight, die alljährliche Nachtabfahrt mit Taschenlampen, dieses Jahr nicht stattfinden, weil die Talabfahrt nicht ausreichend präpariert war. Aus diesem Grund überlegten wir uns im Betreuer-Team eine Alternative, welche diesem Event in etwa gleichkommen konnte. Am Nachmittag des zweiten Skitags tauschten wir an der Tal-Station die Skischuhe gegen Wanderschuhe und nahmen die letzte Gondel zur Mittelstation Matschwitz oberhalb der Talabfahrt. Dort stärkten sich die Kinder und Jugendlichen bei Tee und Kaba und warteten auf die Dämmerung. Nach kurzer Sicherheitsanweisung ging es dann los zur Nachtwanderung. Mit Taschenlampen, Poporutschern und Tüten begannen wir den Abstieg ins Tal. Zu Fuß und mit einigen spektakulären aber kontrollierten Rutschpartien, meisterten wir den Weg bis zur Vereinshütte in Latschau. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß und vor allem viel Schnee in den Schuhen, was aber der Begeisterung keinen Abbruch tat. Am Samstag war der Himmel bedeckt, was aber ebenfalls die Stimmung der Kids nicht beeinträchtigte und wir hatten dennoch einen klasse Skitag. Am frühen Sonntag, nach kurzer Putzaktion in der Ski-Hütte, ging es wieder pünktlich auf die Piste. Dabei zeigte sich das Wetter zum Abschluss erneut von der besten Seite und es konnte noch ein schönes Gruppenbild geschossen werden, welches das Skijugendlager 2020 gänzlich beschreiben kann. Nach drei Nächten und vier erlebnisreichen Skitagen mussten wir leider wieder Abschied voneinander nehmen und es ging dann am Sonntagabend wieder mit der Tagesausfahrt zurück nach Trossingen.

Wir hatten viel Spaß und eine wunderbare Zeit, welche uns sicher noch lange positiv im Gedächtnis bleiben wird. Deswegen möchte ich mich im Namen des Betreuer-Teams noch einmal bei allen Teilnehmern und Eltern für das gute Gelingen bedanken. Das Skijugendlager 2020 war auch in diesem Jahr wieder ein tolles Erlebnis, weswegen wir uns schon auf das nächste Skijugendlager 2021 freuen.

Timon Bartmann und Pascal Scholz mit Maurice Steinich und Coco Kühler



**Gibt es etwas Schöneres
als im eigenen Zuhause
alt zu werden?
Wir machen es möglich.**

Ich bin für Sie da:



PROMEDICA PLUS Tuttlingen
Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Herr Marc Distel

☎ 074 24 - 960 64 67
✉ tuttlingen@promedicaplus.de



Frische, Vielfalt
und Genuß

aus eigener Schlachtung

**Metzgerei
Traub**

Vogtswinkel 11 78647 Trossingen
Tel.: 0 74 25 / 79 70 Fax 32 59 90



copy & design
Anja Hermann | Inhaberin

Hauptstraße 26
78647 Trossingen
www.copydesign.de

Tel. 0 74 25. 31 800
Fax 0 74 25. 31 801
service@copydesign.de

COPY
&
DESIGN



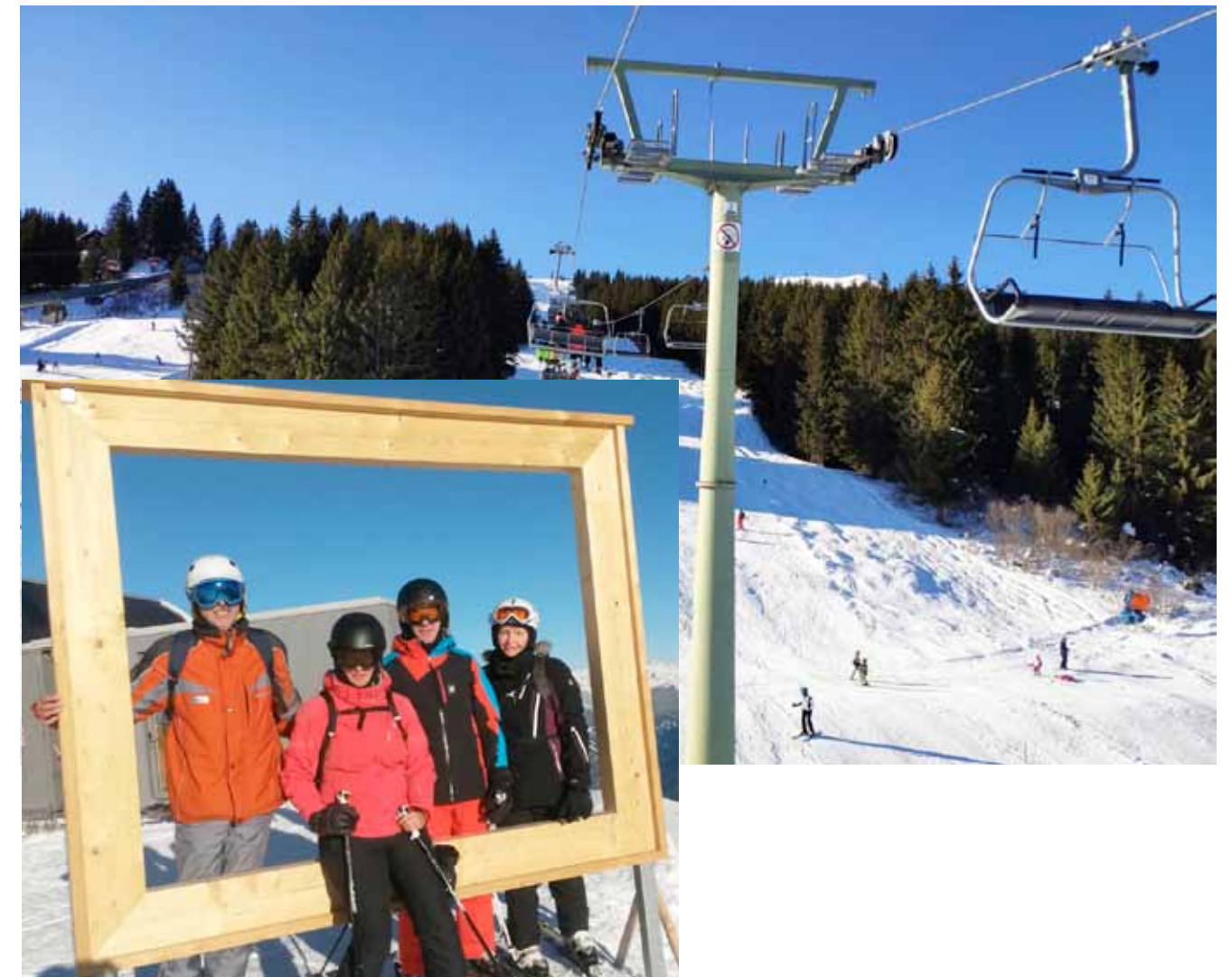
ALPIN



Skikurs Golm

Nachdem uns Frau Holle über die Feiertage nur mäßig mit Schnee beschenkt hatte, mussten wir den auf Weihnachten folgenden Kinderskikurs absagen und vorläufig mit dem Frühjahrsskikurs in Waldau zusammenlegen.

Während dem Jahreswechsel kam dann der erhoffte Schnee – also immerhin in den Bergen - und so konnte der Skikurs am Golm im neuen Jahr stattfinden. Bereits seit knapp 3 Jahren bietet die Skischule des Schneelaufverein Trossingens Kurse für Fortgeschrittene ins Gebirge an und so starteten wir am 2. Januar und am 5. Januar um 6 Uhr morgens mit dem Reisebus Richtung Österreich, den wir mit den Gästen der Tagesausfahrt und den Teilnehmern des Skijugendlagers teilten. Im Skigebiet angekommen wurden von mir, dem Skischulleiter, die Gruppen den Skilehrern Peter Gruler, Marcel Kempf und Hans Messner zugeteilt. In den Kleingruppen ging es dann um kurz nach 9.00 Uhr ab auf die wunderbar präparierte Piste und das Wetter zeigte sich an beiden Kurstagen von seiner besten Seite. Der große Vorteil an den alpinen Bedingungen war und ist, dass den Skischülern unterschiedliche Geländeformen und eine Bandbreite von leichten bis anspruchsvolleren Pisten zur Verfügung stehen. Durch die an die Gruppe angepassten Übungen waren bereits nach kurzer Zeit Lernerfolge sichtbar, denn die Skischüler profitierten besonders von den sehr kleinen Gruppen. Marcel meinte hierzu, „dass es für seine Schüler sehr intensiv und fordernd war, da sie sich nicht in einer großen Gruppe verstecken konnten“ und somit Lernschritte individuell und mit guter Lernzielkontrolle durchgeführt wurden. Nach einem sehr anstrengenden Skitag, an dem der Spaß aber sichtlich nicht zu kurz kam, trafen wir uns wieder um 15.45 am Bus, mit dem es dann für die Kursteilnehmer und Skilehrer wieder nach Trossingen ging.



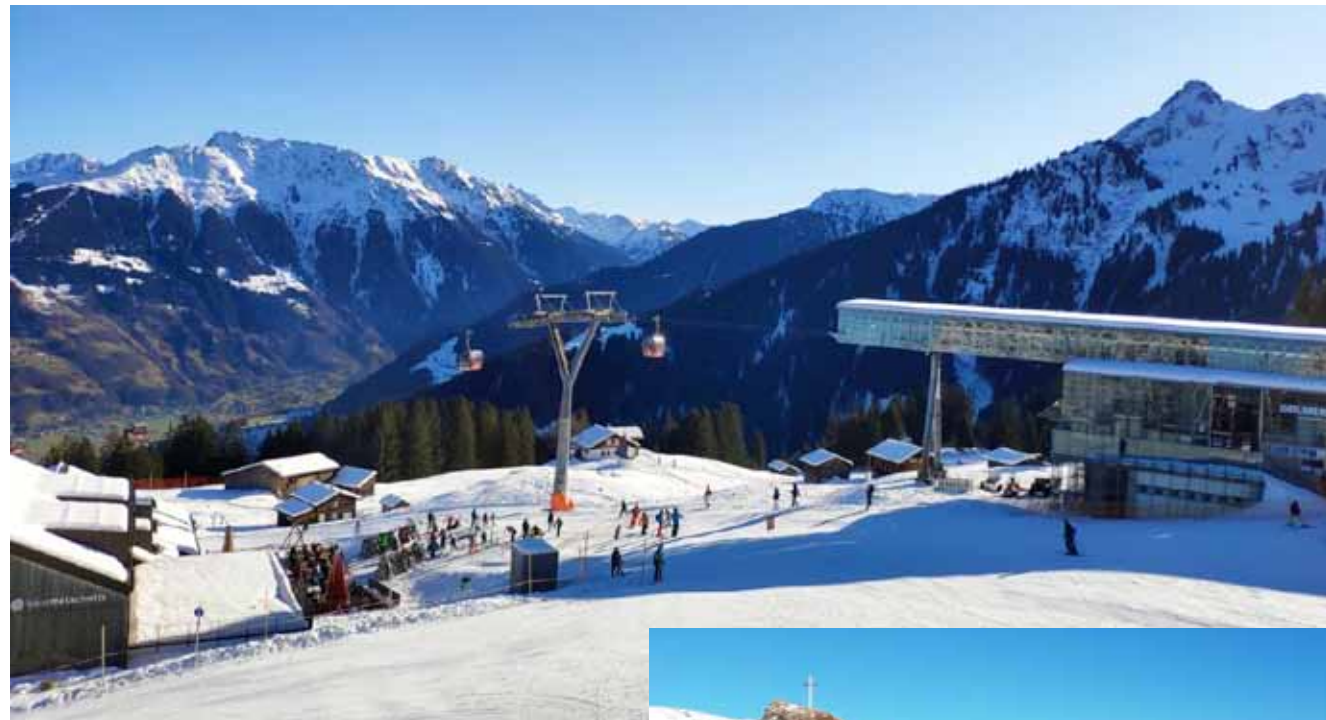
Ich selbst konnte neben der Organisation der Kurse und der Tagesausfahrt nicht selbst einen Skikurs leiten, da ich zusätzlich und zeitgleich in die Betreuung des Skijugendlagers involviert war. Jedoch war ich als Koordinator im Bus und in der Mittagspause anwesend und auch während der Skikurstage als Ansprechpartner für alle Teilnehmenden und Lehrenden erreichbar. Hiermit bedanke ich mich herzlich bei allen Teilnehmern, Eltern und selbstverständlich beim fleißigen Skischulteam, ohne das die Skikurse durch die verantwortungsvolle und engagierte Arbeit nicht stattfinden hätte können.

Im Januar sollte dann der mit dem Weihnachtsskikurs zusammengelegte Kinderskikurs in Waldau stattfinden, jedoch ließ die Schneegrundlage im Schwarzwald zu wünschen übrig, sodass dieser auf den 8. Und 9. Februar verschoben wurde. Das Skischulteam klammerte sich voller Hoffnung an diesen Ersatztermin, der zeitgleich mit den Stadtmeisterschaften stattfinden sollte. Nach Rücksprache mit den Betreibern der Skilifte in Waldau und intensiver Beratung im Skischulteam mussten wir leider schweren Herzen beschließen, den Kinderskikurs in der Saison 19/20 aufgrund von Schneemangel ausfallen zu lassen. Ein potenzieller Ausweichtermin wurde schlussendlich Opfer der im März eintretenden Corona-Pandemie.

Die letzte Saison hat uns viele Nerven gekostet und wurde leider durch unvorhersehbare Ereignisse vorzeitig beendet. Dennoch bin ich der Meinung, dass wir das trotz diverser Rückschläge als Skischulteam bestmöglich gemanagt haben und ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit in den nächsten Jahren. Darüber hinaus würden wir uns jeder Zeit über einen Zuwachs im Skischulteam freuen, daher wende dich bei Interesse einfach an skikurs@skiverein.org.

Berg Heil und bleibt gesund!

Timon Bartmann

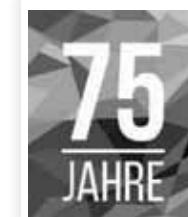


Ohne Zähne -
siehste ganz schön alt aus!

Dr.- Karl - Hohner Str. 1 • 78647 Trossingen
Tel.: 0 74 25 - 2 17 95 • Fax: 0 74 25 - 33 81 95
e-mail: mail@irion-zahntechnik.de



Walter Straßenbau KG
Engelhard-Walter-Str. 1
78647 Trossingen
Tel. 07425/2230
www.walter-strassenbau.de



- WAS UNS STOLZ MACHT!

Straßenbau
Baugebieterschließung
Erd- und Deponiebau
Außenanlagen
Baustoffherstellung



Traditioneller Besuch in Cluses

Auch in diesem Jahr startete traditionell am frühen Morgen des Fasnetsamstag ein fast voll besetzter Bus in Richtung Frankreich.

Im Ziel des ersten Tages, dem Skigebiet Avoriaz, kamen die Reisenden dank überpünktlicher Abfahrt und guter Straßenverhältnisse früh an. Dort wurde die Gruppe bereits von Freunden des Skiclub Clusien erwartet und der erste Skitag konnte beginnen. Nach einem tollen Tag mit strahlendem Sonnenschein und wider Erwarten guten Schneebedingungen führte die Fahrt gegen Abend ins Hotel nach Cluses. Auch dort wurde man wieder von Mitgliedern des Skiclub Clusien erwartet und bei kühlen Getränken fand reger Austausch statt. Ein gemeinsames Abendessen beschloss das erste Drittel der Reise.

Das Ziel am Sonntag war eine Überraschung sowohl für die Trossinger Gäste als auch für die französischen Freunde. Die beiden Busse fuhren gut eine Stunde in das Skigebiet Le Grand Bornand – bekannt auch für den Biathlon Weltcup. Trotz, für die Jahreszeit, sehr warmen Temperaturen überraschten auch dort die Bedingungen. Die Sonne strahlte den ganzen Tag vom Himmel und so schmeckte das von den Trossingern mitgebrachte Bier nach dem Skifahren am Bus ausgezeichnet. Die Verständigung zwischen den Clusern und den Trossinger Gästen funktionierte in Französisch, Englisch oder mit Gesten bestens. Darüber vergaß man fast die Rückfahrt ins Hotel



Glückliche Trossinger und Cluser nach einem tollen Skitag

Von Der Einladung des Skiclub Clusien am Sonntagabend folgten die Mitglieder des Schneelauf-verein Trossingen sehr gerne. Obwohl es sich dieses Jahr nicht um einen offiziellen Austausch handelte, ließ es sich der Bürgermeister von Cluses, Jean-Philipp Mas, nicht nehmen ein Paar herzliche Worte an die Gäste zu richten. Er bat viele Grüße an Herrn Bürgermeister Dr. Clemens Maier auszurichten. Die Bewirtung war wie jedes Jahr hervorragend und die Trossinger bedankten sich dafür mit einem speziell angefertigen Kuchen.

Viel zu schnell brach der Morgen des letzten Skitages an. Der Weg führte ins Skigebiet nach Flaine und wieder lachte die Sonne ungehindert den ganzen Tag. Die Ski- und Snowboard-fahrer konnten sich nochmals richtig austoben, bevor am Nachmittag leider die Heimreise angetreten werden musste. Müde aber wohlbehalten erreichte die Gruppe am Abend Trossingen.



Gastgeschenk Kuchen



LANGLAUF



Die Trossinger Loipe konnte nicht gespurt werden

So ein schlechter Winter wie 2020 hatten wir lange nicht. Deshalb konnte die Loipe leider nicht gespurt werden. Hoffen wir, dass es 2021 wieder einmal einen schneereichen Winter gibt.

Die Trossinger Loipe verläuft am gesamten Nordrand der Stadt entlang vom Ende der Bismarckstraße bis hinauf zum Wangenwald. Von jeder in nördlicher Richtung verlaufenden Straße aus kann in die Spur eingestiegen werden. Eine zweite Spur geht vom Ende der Bismarckstraße vorbei am Betonwerk in Richtung Wangen und hinunter bis zum Kaiserwässerle. Das ganze kann als Rundkurs gelaufen werden. Die Distanz ist 9,5 km.

HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782

DONAURADLERFRISCHUNG

DAS NATÜRLICHE DONAURADLER. VON HIRSCH.

WWW.HIRSCHBRAUEREI.DE

Sport Weiß
Von Sportlern für Sportler

360° Wintersport
„von Wintersportlern für Wintersportler“

Beratung von Profis für Langlauf und Alpin

Skischleifvollautomat für alle Wünsche der Präparation ihrer Ski

Skischuhanpassung individuelle Anpassung an ihren Fuß

Sport-Weiß KG · Kapellenweg 1 · 78052 VS-Obereschach
www.sportweiss.com

Liebe Vereinsmitglieder

Wir bieten nun seit zwei Jahren eine neue Sportgruppe für das Nordic Walking an.

Das letzte Jahr war geprägt durch lange Pandemiepausen. Aber wir haben trotz der

Umstände sehr schöne und ausgiebige Touren absolviert.

Die aktuelle Lage, die dadurch schwindende Teilnehmerzahl und der anstehende Winter haben uns dazu bewegt eine Winterpause einzulegen.

Wir werden die Nordic Walking Gruppe wieder im Frühjahr 2021 in unserem Programm anbieten.

Details folgen via Newsletter !

Bis dahin bleibt gesund !

Euer Gerd



Sie suchen einen sicheren Job mit Perspektiven?

Sie suchen kompetente Verstärkung für Ihr Team?

Egal, ob Sie sich beruflich verändern und weiterentwickeln wollen oder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen suchen – die EPS Personalservice GmbH ist mit 30 Jahren Markterfahrung in den Bereichen Personalüberlassung, Personalvermittlung und Personalberatung Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in Baden-Württemberg.

Informieren Sie sich über die zahlreichen Möglichkeiten und individuellen Lösungskonzepte in unseren Niederlassungen in Tuttlingen, Filderstadt, Pforzheim, Schömburg, Schorndorf, Stuttgart und VS-Villingen.

Fordern Sie uns – wir freuen uns auf Sie!





info@eps-personal.de
www.eps-personal.de

Tuttlingen Werderstraße 16 78532 Tuttlingen Tel. 07461/90071-00 tuttlingen@eps-personal.de	Filderstadt Bernhäuser Hauptstraße 22 70794 Filderstadt Tel. 0711/32708-35 filderstadt@eps-personal.de	Pforzheim Schloßberg 15-17 75175 Pforzheim Tel. 07231/105093 pforzheim@eps-personal.de	Schömburg Marktplatz 6 72355 Schömburg Tel. 07427/9203-304 schoemberg@eps-personal.de
Schorndorf Karlstraße 19 73614 Schorndorf Tel. 07181/47680-75 schorndorf@eps-personal.de	Stuttgart Olgastraße 112 70180 Stuttgart Tel. 0711/184274-0 stuttgart@eps-personal.de	VS-Villingen Niedere Straße 9 78050 VS-Villingen Tel. 07721/944718-0 villingen@eps-personal.de	



JEDE NACHT MIT EINEM HEISSEN OFEN UNTERWEGS...

Ihre Trossinger Handwerksbäckerei

NATÜRLICH MIT ROHSTOFFEN AUS DER REGION.
ALLES TÄGLICH FRISCH HERGESTELLT UND
MIT VIEL LEIDENSCHAFT GEBACKEN.

ECHTES BÄCKERHANDWERK AUS TROSSINGEN.

- HERGESTELLT AUS DEN BESTEN ROHSTOFFEN
- KURZE TRANSPORTWEGE SCHONEN DIE UMWELT
- GEBACKEN VOR ORT IN ECHTEN BÄCKERÖFEN

MEIN BÄCKER. MEIN BROT. MEINE HEIMAT.

Trossingen Aldingen VS-Schwenningen



Sommerfest 2020

Das diesjährige Sommerfest hat am Samstag, 08. August als Grillhockete am Grillplatz „Bodenholz“ stattgefunden. Bei prächtigem Wetter sind viele Mitglieder gekommen. Es wurden Würste gegrillt und der Durst gelöscht.





NEWSLETTER



Hallo liebe Mitglieder,

unser Newsletter versorgt Dich immer mit neuesten Informationen Rund um das Vereinsgeschehen.

Hast Du bisher noch keinen erhalten, dann jetzt einfach eine kurze Mail mit Vor- und Nachname senden an:

newsletter@skiverein.org

und Du erhältst ab sofort unseren Newsletter.

Hinweis: Der Newsletter kann über die gleiche Form wieder abgemeldet werden. Bei Vereinsaustritt erlischt automatisch das Newsletter-Abonnement.



- Planung mit Ausführung von kompletten Außenanlagen
- Eingangs- & Stellplatzflächen
- Terrassen, Mauern, Teiche & Wasserläufe
- Erdarbeiten, Fundamente
- Kanalanschlüsse & Material-Transporte im Container

Benzing
Garten- & Landschaftsbau

Büro

Mozartstr. 22 · 78647 Trossingen
Tel. 07425/6100 · Fax 07425/27350
robert.benzing@t-online.de
www.gartenbau-benzing.de

Ihr Fachbetrieb für:

- Pflaster & Plattenbeläge
- Treppen & Mauern aus Natur- o. Betonstein
- Zäune, Tore & Spielgeräte
- Bepflanzung & Rasenansaat
- Baum- & Strauchschnitt
- Regelmäßige Gartenpflege



BASKETBALL



Wir von der Basketball-Abteilung wünschen Ihnen einen gesunden und gesegneten Jahresbeginn.

Das Jahr 2020 stand bei uns Basketballern ebenfalls im Zeichen der Gemeinschaft. Dies sah dieses Jahr so aus, dass wir gemeinsam entschieden haben den Spielbetrieb fast komplett ausfallen zu lassen.

Das Corona Virus ist ein Gegner, das wir nicht auf dem Spielfeld, sondern alle nur gemeinsam besiegen können.

Wir hoffen, dass wir bald den Spielbetrieb wieder bedenkenlos aufnehmen können.

Bis dies allerdings so ist, wünschen wir von der Basketball Abteilung Ihnen vor allem Gesundheit und Durchhaltevermögen.

Abteilungsleiter
Christopher Mayer



Gaststätte Germania



Gutbürgerliche Küche
Balkan-Spezialitäten
Nebenzimmer
für Versammlungen
Hirsch Biere
Das Gold unserer Heimat

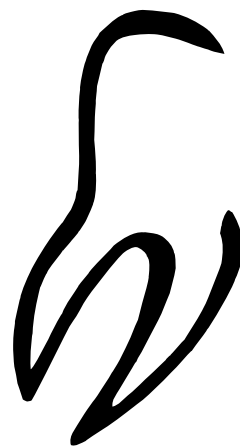
Löhrstraße 9, 78647 Trossingen, Tel. 07425 - 72 89

KOCH

DENTAL LABOR

Heike C. Koch

funktioneller individueller Zahnersatz



Albert-Schweitzer-Str. 9, 78087 Mönchweiler
Tel.: 07721 - 73521

www.koch-dentallabor.de



SKIGYMNASTIK



Skigymnastik sorgt für Fitness und Wohlbefinden

Die Skigymnastik erfreut sich unter der Leitung von Alex Kommer weiterhin einer großen Beliebtheit. Immer **donnerstags von 19.00 – 20.00 Uhr in der Fritz-Kiehn-Halle** unter der fachlichen Anleitung von Alex Kommer die gymnastischen Übungen abgehalten.



Sabine Lange und der Vorsitzende Ulf Riedel bei der letztjährigen Übergabe des Weihnachtsgeschenks an Alex Kommer (Mitte).

Neues von der Hüttengemeinschaft

Liebe Mitglieder und Freunde des „Schneelaufverein Trossingen“.

Ein ereignisreiches Jahr liegt nun hinter uns. Nachdem im November das Haus von der Hüttengemeinschaft für die neue Wintersaison hergerichtet wurde, begann diese auch rechtzeitig mit genügend Schnee und herrlichen Wintertagen.

Leider durften wir unsere Gäste nur bis zum ersten Märzwochenende willkommen heißen.

Covid 19 bedingt musste das Haus bis Mitte Juni schließen. Nachdem die Grenzen wieder geöffnet wurden, haben erfreulicherweise wieder treue Sommergäste den Weg in unser Haus gefunden. Etwas schade ist, dass wir vom Schneelaufverein den Sommer über nur wenige Personen begrüßen konnten. Im September wurde das Bundesland Vorarlberg zum Corona Risikogebiet ausgerufen, wodurch wir wiederum mehrere Absagen zu vermehren hatten.

Da die Miete und sämtliche Unkosten für das Haus bestehen bleiben, stellen die verlorengegangenen Einnahmen für die Hüttengemeinschaft eine starke finanzielle Belastung dar. Die Hoffnungen beruhen daher auf einen erfolgreichen Winter.

Im und ums Haus wurden verschiedene Neuerungen durchgeführt. Die Küche rechts bekam einen neuen Fußboden, links haben wir den Küchentisch sowie den Herd ausgetauscht. Der vorhandene Herd wurde von einem unbekannten Gast derart beschädigt, dass er ausgetauscht werden musste. Es hat jedoch niemand die Verantwortung dafür übernommen.

Ein schon länger geplantes und nun durchgeführtes Projekt wurde erfolgreich erledigt. Berthold und Mike von der Radgruppe, Walter und Alfred von der Hüttengemeinschaft, haben zwei Terrassen mit Steinplatten hinter dem Haus angelegt. Hierfür waren insgesamt 5 Tage schweißtreibender Arbeit nötig. Großen Dank an Berthold und Mike für ihre tatkräftige und unermüdliche Unterstützung, ohne die wir dieses so nicht geschafft hätten, sowie an Walter, der den Ablauf bestens organisiert hat.

Ich möchte mich auch bei allen Mitgliedern der Hüttengemeinschaft für ihren Einsatz und sonstiger Unterstützung im Jahresverlauf herzlich bedanken und hoffe auf eine erfolgreiche, neue Saison.

Alfred Boek
Hüttenwart SV-Trossingen

ZIMMERVERMIETUNG und weitere Infos: Hüttenwart Alfred Boek Tel.:07425-5767 Mobil: 0163-6978647



Das Projekt Terrasse am „Trossinger Haus“



Links: Mike, Berthold und Walter beim „Schaffa“. Die kleinere Terrasse der linken Haushälfte wurde als erstes in Angriff genommen.



Unten: Die zweite Terrasse wird „gelegt“. Berthold und Mike, ein eingespieltes Team.



Das Werk ist vollbracht, beide Terrassen sind fertig.

Es wurden 2,5 Kubik Split, 23 Sack a`25 kg Trockenbeton und 14 m Bordsteine verarbeitet sowie jede Menge Platten, welche von Trossingen aus mit mehreren Anhängern ins Montafon gebracht wurden.

Alle waren sich einig, die Mühe hat sich gelohnt. Es hat sich bestätigt, dass gute Kameradschaft und Hilfsbereitschaft viel bewegen kann. Herzlichen Dank an alle Helfer!!



Impressionen vom Terrassenbau



Wie man sieht, war bei allen Tätigkeiten körperlicher Einsatz sehr gefragt.



Alle Arbeiten konnten erfreulicherweise an regenfreien Tagen erledigt werden.



Während die Männer sich mit Arbeit vergnügten, unternahmen die Frauen einige schöne Wanderungen bei herrlichem Wetter. Abends verwöhnte sie alle mit leckerem Essen.



Im Sommer, Herbst und Winter auf dem „Trossinger Haus“

Im Sommer, Herbst und Winter stehen für alle Wander- und Sportbegeisterten sowie natürlich auch für den Erholungssuchenden im Montafon alle Möglichkeiten offen.

Das Haus des SV Trossingen liegt direkt am Wanderweg ins Gauertal, einem der schönsten Seitentäler im Montafon. Als eines der Ziele winken die Lindauer Hütte und die herrliche Bergwelt mit den „Drei Türmen“.

Im Winter ist der GOLM das erste Ziel im Montafon, von unserem Haus aus direkt mit den Skiern zu erreichen.

Weitere attraktive Skigebiete befinden sich in der Nähe.



Das „Trossinger Haus“ liegt auf 1000m Seehöhe, an der Talabfahrt zur Mittelstation der Golmerbahn und ist ganzjährig mit dem Auto bestens erreichbar.

Das Besondere an diesem Haus ist seine Lage. Im Winter kann mit den Skiern direkt von der Haustüre aus an die Mittelstation der Golmerbahn bzw. wieder direkt ans Haus abgefahren werden.

Die Schlafplätze befinden sich in sieben 2 bis 4 Bettzimmern, sowie in zwei kleinen Matratzenlagern. Eines davon mit 3 Betten, das andere mit 5 Betten.

Toiletten, Dusch- und Waschplätze sind in genügender Anzahl vorhanden.

Zwei vollständig eingerichtete Küchen mit Spülmaschine, zwei Stuben, sowie ein abschließbarer Ski-Abstellraum stehen unseren Gästen zur Verfügung.

Bettdecken und Kopfkissen sind vorhanden. Überzüge und Leintuch, alternativ ein Schlafsack, sind mitzubringen. Für das Matratzenlager sollte ein Schlafsack mitgebracht werden, Decken und Kopfkissen sind jedoch auch hier vorhanden.

ZIMMERVERMIETUNG und weitere Infos: Hüttenwart Alfred Boek Tel.:07425-5767 Mobil: 0163-6978647



Ein Paradies für Genießer – und für alle, die guten Geschmack mit anderen Menschen teilen möchten.

Vom Feinsten aus aller Welt. Wir wecken ihren Appetit auf das Besondere.

Mit köstlichen Überraschungen lassen wir Genießer-Hezen höher schlagen.

Qualität aus Leidenschaft heißt das Erfolgsrezept in unserem Feinkostgeschäft. Wir legen besonderen Wert auf Frische. Wir kennen alle unsere Lieferanten persönlich. Sie alle vereint die Liebe zu hochwertigen und nachhaltig produzierten Lebensmitteln.

Marktplatz 12, 78647 Trossingen Tel. 07425/7466 info@obst-hauser.de www.obst-hauser.de

Klaus Loës
Sanitärtechnik
Flaschnerei
Heizung
Kundendienst
Wasser Wärme Blech



78647 Trossingen
 Michael - Birk - Straße 6
 Tel. 07425 / 66 99 Fax 21696



RADSPORTGRUPPE



Rennradgruppe

Hallo liebe „Schivereiner“ ich grüße euch alle und hoffe ihr seid alle einigermaßen gut durch die etwas komische Zeit gekommen.

Am ersten Stammtisch im Herbst 2019 (ich war nicht dabei) hat der langjährige Abt. Leiter H.D. Müller den Wunsch geäußert dass ihn doch jemand ablösen möge. Tja ...und so bin ich in meiner fahrlässigen Abwesenheit bestimmt worden das Amt zu übernehmen. Ich machs aber gerne da ich immer auf die Unterstützung meiner Kollegen vertrauen kann.

Lieber Hans-Dieter, du hast dich von Anfang an immer gut um die Truppe gekümmert und maßgeblich für deren Zusammenhalt gesorgt und du hast dich von Anfang an mit deiner Erfahrung, die du aus Schwenningen mitgebracht hast, eingebracht und alles gut eingefädelt. Du hast sehr großen Anteil an dem was die Radsportgruppe heute ist. Dafür danke ich dir recht herzlich und wünsch dir dass du uns noch lange mit deinen Weisheiten und deinem Humor begleiten kannst.

Der bei uns übliche Saisonstart im April ist in diesem Jahr ins Wasser gefallen. Ich musste meine Kameraden über die von höherer Ebene beschlossenen Einschränkungen informieren. Man konnte eigentlich nur zu zweit mit einander fahren. Es war zwar möglich zu zehnt in einer Gruppe zu fahren aber 1,5 Meter Abstand nebeneinander ist zu viel für die Strasse und Windschatten fahren war auch nix denn der Abstand zum Vordermann sollte 20 – 30 Meter betragen. Das kann man vergessen. Also haben wir mit den offiziellen Ausfahrten erst gar nicht begonnen. Die übliche Einkehr war auch nicht möglich da die Gastronomie geschlossen hatte. ...und wegen dem fährt man ja...!!! (schmunzel)

Die Radbörse konnte aufgrund der Coronasituation ebenfalls nicht stattfinden.

Im frühen Frühjahr haben wir uns zusammengesetzt (mit Abstand) und ein neues Radleroutfit kreiert. Nach einigem Hin und Her haben wir uns dann geeinigt. Die neuen Trikots und Hosen kamen bei den meisten gut an und wurden auch rege bestellt. Jetzt sehen alle noch schöner aus ... mehr geht fast nicht mehr !!!



.....die Jungs sehen doch toll aus ...

Dann...endlich ... ab ende Juni wurden die Regeln etwas gelockert und wir konnten wieder zusammen fahren. Die Einschränkung auf 10 Personen blieb bestehen aber die Lockerungen sorgten dafür dass wir wie gewohnt fahren konnten.

Vor jeder Ausfahrt musste eine Liste ausgefüllt werden auf der alle Teilnehmer mit Name, Telefonnummer und Unterschrift vermerkt waren. Anhand dieser Liste sollte, im Falle einer Infektion, eine Rückverfolgung gewährleistet sein.

Das Ausfüllen der Liste wurde von allen ohne Murren und Knurren akzeptiert ...

danke noch mal an alle. Die Listen habe ich bei mir zu Hause abgeheftet, sie wurden aber zum Glück nie benötigt.

Die Ausfahrten konnten also wie gewohnt am Dienstag / 18.00 Uhr, Donnerstag / 18.00 Uhr und am Samstag 14.00 Uhr stattfinden.

Die Strecken für Dienstag und Donnerstag wurden, wie üblich, jeden Monat von einem anderen Mitglied zusammen gestellt und per E-Mail verteilt. Die monatliche Ganztagestour wurde ebenfalls von dem für den Monat zuständigen Radler geplant und organisiert.

Ich danke den Planern für die Mühen die sie sich machen. Jeder macht sich die Mühe und versucht eine Tour zu planen die die meisten noch nicht kennen. In der Regel wird mit dem Auto irgendwo hin gefahren um eine neue Gegend zu erkunden. (dieses Jahr wurde eher von Trossingen aus gefahren) Inzwischen werden die Touren anhand entsprechender Programme auf dem Computer geplant und dann auf ein Navigationsgerät geladen. Mit diesem Hilfsmittel ist es möglich die Touren großteils auf Rad – und Planwegen zu fahren und so die doch oft viel befahrenen Straßen zu meiden. Viele Touren werden mit bis zu 80 % abseits der Verkehrsstraßen gefahren, der Rest oft auf nur wenig befahrenen Nebenstraßen.

Unsere Ganztagestouren in diesem Jahr:

1.) Von Trossingen aus durchs Neckartal zum Wasserschloss in Glatt. (da gab es riesige Tortenstücke, die jedem am anschließenden Berg schwer im Magen lagen) ca. 135 hügelige Km



2.) Eine Schwarzwaldtour fiel wetterbedingt aus.

3.) Von Trossingen aus über Woltedingen, Mistelbrunn, Schollach, Rötenbach, in Löffingen Mittagspause, Kirnbergsee, Bräunlingen, Donaueschingen zu rück in die Heimat. Ca. 130 Km



Ausblick auf die Schwäbische Alb



4.) Mit dem Auto nach Umkirch. Von dort mit dem Rad nach Freiburg, richtung Schauinsland bis Bohrer, hinauf nach Horben dann ein kleines Sträßchen hinunter nach Au, Wittnau, Ebringen, Ehrenkirchen, Breisach Ihringen, Bötzingen (Mittagspause). Dann zwei steile Berge....Vogtsburg und Texaspass, Königsschaffhausen, Riegel, Bötzingen und wieder zurück zum Auto in Umkirch. Anschließende Einkkehr in einer Straußenwirtschaft beim Opfinger See. Ca. 111 Km



Bötzingen Mittagsrast und Breisach am Rhein



Kurze Pause am Texaspass und in Endingen





Aussicht ins Rheintal

5.) Von Trossingen aus über Böttingen, Nusplingen, Schwenningen, Stetten a.K., durchs schöne Schmeiental nach Sigmaringen zur Mittagspause. Dann durchs Donautal über Beuron und Knopfmacherfelsen und Tuttlingen zurück nach Trossingen in die alte Kelter . ca. 140 Km

Im folgenden noch etwas Statistik:

- 20 Ausfahrten Knappert P., Kraftschik G.**
- 18 Ausfahrten Haller W.**
- 16 Ausfahrten Geist V.**
- 15 Ausfahrten Benzing R., Knappert Ina, Wilkens M., Müller H.D.**
- 14 Ausfahrten Burkhardt M.**
- 13 Ausfahrten Irion W.**

Bei den offiziellen Ausfahrten wurden insgesamt 15797 Km zurück gelegt.
Die Dunkelziffer der heimlichen und privaten Kilometer ist vermutlich um ein „Vielfaches“ höher !!!

Alle Ausfahrten konnten „Gott sei Dank“ ohne Unfälle beendet werden und Plattfüße hatten wir auch nur einen oder zwei. Das Tempo ist aufgrund der immer älter werdenden Radler auch nicht mehr so hoch. Wurden früher noch Durchschnittsgeschwindigkeiten von 27 – 30 Km/h gefahren so sind es jetzt noch ca. 24 – 27 Km/h und die Strecken sind auch nicht mehr so lang. Innerhalb eines Jahres sind 4 Radler vom Arbeitsleben in den Unruhestand aufgestiegen. Der harte Kern der Truppe besteht fast nur noch aus rüstigen und schlauen Rentnern. Der Zusammenhalt und die Kameradschaft ist nach wie vor sehr gut. Nach den Ausfahrten sind wir meistens noch in die alte Kelter eingekehrt. Die Temperaturen waren so gut dass wir immer draussen sitzen konnten. Mit dem Stammtisch den wir normalerweise im Winter alle 14 Tage abhalten haben wir auch wieder begonnen.....sind aber nach zweimaligem Treffen auch wieder ausgebremst worden. Ich habe beschlossen in diesem Jahr zu keinem Stammtisch mehr einzuladen. Zum einen sind wir auch sehr vorsichtig und wollen uns nicht infizieren und zum anderen ist es auch ein Stück Solidarität unseren Mitmenschen gegenüber. Wie`s im nächsten Jahr geht schau mer mal !

Nun hoffen wir wieder auf Schnee denn dann tauschen wir wieder die Räder gegen die Langlaufschier aus und widmen uns dem nordischen Skisport. Seit ein paar Jahren laufen wir in beiden Stilarten, klassisch und Skating.

Ich hoffe nun euch einen netten Einblick in unsere Truppe und unseren Aktivitäten gegeben zu haben. Seid vorsichtig und zuversichtlich, steckt euch nicht an. Auch diese Zeit hat irgendwann ein Ende....und vielleicht auch etwas Gutes. Vielleicht sehen wir ein daß nicht nur eines zählt wie „mehr, schneller, weiter, höher...“ vielleicht sehen wir ein dass auch das nahe Umfeld viel schönes, gutes und sehenswertes zu bieten hat...vielleicht sehen wir ein daß auch die einfacheren Dinge einen zufrieden machen können. In diesem Sinne wünsch ich euch allen viel Gesundheit und einen schneereichen, sonnigen Winter.

Euer Gerhard Kraftschik (Leiter Radsportgruppe)

Unsere Trainingszeiten im Überblick

Abteilung	Uhrzeit	Ort
Skigymnastik	donnerstags 19.00 – 20.00 Uhr ganzjährig (ausser in den Schulferien)	Fritz-Kiehn-Sporthalle
Radsportgruppe Rennrad	April – September: - dienstags und donnerstags um 18.00 Uhr (September 17.30 Uhr) - samstags um 14.00 Uhr	Treffpunkt ist der Stadionparkplatz an der Tuninger-Strasse
Radsportgruppe Mountainbike	April – September: - mittwochs um 18.00 Uhr (September 17.30 Uhr) - samstags: nach Absprache	Treffpunkt ist der Stadionparkplatz an der Tuninger-Strasse
Basketball	montags und mittwochs 20.00 – 22.00 Uhr	Fritz-Kiehn-Sporthalle
Nordic Walking	sonntags 9.30 Uhr	Treffpunkt ist der Parkplatz am Gauger (Flöschgasse)



Zahnarztpraxis

Carl Christian Lang



 www.78647zahnarzt.de
 07425 327869

Hauptstraße 31
78647 Trossingen

Bike – Saison 2019

Die SVT Bike Gruppe blickt auf eine außergewöhnliche 5. Saison zurück. Bedingt durch die Corona Einschränkungen konnte der offizielle Saisonstart erst Ende Juni verkündet werden. Ausgerechnet unsere gesunde und körperkontaktlose Freiluftsportart war durch die auferlegte Kontaktsperre am strengsten Betroffenen, da wir im öffentlichen Raum radeln. Umso größer war die Freude, als es Ende Juni endlich losgehen durfte. Und wir haben bei meist schönem Sommerwetter richtig Vollgas gegeben und doch noch ein tolles Programm absolviert.

Alle Wochenausfahrten haben stattgefunden. Bei fast allen „bekannten“ Touren hat Guide Klaus neue Streckenvarianten eingebaut, klasse!

Ebenso konnten wir auch vier herrliche Tagestouren unter die Stollen nehmen. Hier sind wir in unserer Heimat richtig herumgekommen. Im Juni am Schluchsee, im Juli in Baiersbronn, im August international am Bodensee (CH) und im September im Schönbuch. Speziell diese Tour ist besonders in Erinnerung geblieben. So viele schöne und zum Teil spektakuläre Trails wie dort gab es noch auf keiner Tour in unserer Region. Das war pures Mountainbiken

Trotz Corona konnte auch unsere Bikewoche in Siebeneich/Bozen im schönen Südtirol stattfinden. Hier waren wir zu siebt am Start und durften mit Joana auch erstmals eine Dame an den vielen Höhenmetern schwitzen lassen

Weiterhin erfreulich zu erwähnen ist, dass wir die Coronapause genutzt haben um unseren Auftritt im Internet auf der SVT Homepage neu zu gestalten. Hier danken wir besonders Christine für Ihre fleißige Mitarbeit und Umsetzung unserer Ideen. Die durchweg positive Resonanz hat uns sehr gefreut. Aber wir sind noch nicht fertig und haben noch die ein oder andere gute Idee. Lasst Euch überraschen und schaut einfach immer mal wieder vorbei

Unsere sonst üblichen Wettkämpfe wurden dieses Jahr leider alle abgesagt. Warten wir ab, ob nächstes Jahr tatsächlich alles wieder normal läuft.

Die Anzahl der teilnehmenden Bikerinnen und Biker an den Ausfahrten ist konstant gut geblieben. Mit durchschnittlich 10 Personen bei den Ausfahrten konnten wir das beachtliche Teilnehmerniveau aus den Vorjahren halten.

Rückblick in Zahlen: Anzahl der Ausfahrten = **29** / Kilometerleistung **1513 km**, in Summe aller

Teilnehmer **13993 km** / Höhenmeter = **25567 hm**, in Summer aller Teilnehmer **231558 hm**

Vorschau: SVT-Bike Stammtisch 1 x im Monat während der Winterpause

Weihnachtsfeier am 12.12.



Klippenecktour



Wald in Schura



Südtirol



RADSPORTGRUPPE



Bikewoche in Südtirol



Bodanrück



Schwarzwaldtour



RADSPORTGRUPPE



Tagestour im Schwarzwald



Generell für 2021:

Touren immer mittwochs 18 Uhr (April-August), 17:30 Uhr im September.
Bei wetterbedingtem Ausfall am Mittwoch Verschiebung der Ausfahrt auf Donnerstag.
Die Touren werden nach Plan gefahren und variieren in Länge und Schwierigkeit nach der vorhandenen Tageshelligkeit. Im Frühjahr und Herbst etwas kürzer und leichter als in den Sommermonaten.

Samstagstouren nach Absprache (Info über WhatsApp und Email)

Tagestour 1 x im Monat.

Treffpunkt zu den Ausfahrten nach Plan ist der Stadionparkplatz an der Tuninger Straße (oberhalb des Kunstrasenspielfeldes).

GANZ WICHTIG: interessierte Bikerinnen und Biker sind jederzeit willkommen!

Die Teilnehmer an der Saison 2020 waren: Benjamin Scherlis, Joana Haralambidis, Marc Schlaich, Walter Irion, Dominik Storz, Janita Haralambidis, Timo Schock, Ellen Schock, Sabine Heinrich, Rainer Bast, Manfred Stutz, Sigrun Hannes, Gerd Taubert, Peter Gruhler, Wolfgang Tauss, Gerd Hauser, Martina Lenhardt, Uwe Schneider, Patrik Wölfl, Bernd Sulzmann, Pascal Scholz, Michael Kohn, Heidi Reißler, Klaus Neipp, Jörg Wintermantel, Dimitri Stroh, Pascal Deleye, Frank Schreiber

Gerd und Karl – diese Beiden

Anlässlich des Ablebens von Gerd Schneidenbach schreiben wir etwas über diese beiden außergewöhnlichen Skifahrer. Gerd Schneidenbach war Skispringer, im Jahr 1958 Bezirksmeister, vierfacher alpiner Stadtmeister, später Langläufer und Tennisspieler bis ins hohe Alter. Karl Bäuerle war alpiner Sportwart, gewann die ersten zwei durchgeführten alpinen Stadtmeisterschaften, war Stadtrat und Kreisrat.

Sie waren die engsten Freunde. Sind immer zusammen zum Skifahrer gegangen. In Bürserberg war bekannt, dass sie jede mögliche Waldabfahrt übrigens auch im Fahler Loch am Feldberg, zwischen den Bäumen befuhren, in Bürserberg auch den Gebirgsbach, wo immer nach zehn Metern über eine Staumauer auf die nächste Ebene hinabgesprungen werden musste. Gerd lockte den Karl auch manchmal in eine Falle und lachte. Karl erklärte dann jedesmal im Detail, was er falsch gemacht hat, damit es zum Sturz kam. Im Verein wurde allgemein bewundert, dass der hochintelligente Karl so etwas mit sich machen ließ und bei jeder Abfahrt stets dem Gerd unmittelbar folgte. Einmal war in Bürserberg ein Stall auf der einen Seite bis zum First zugeschneit. Natürlich entdeckten sie die Möglichkeit, mit Schwung auf den First zu fahren und dort musste man querspringen, um zum Stehen zu kommen. Hier lockten sie auch nicht so geübte Skifahrer aufs Dach. Die verpassten das Querspringen und flogen auf der anderen Seite in Schneefanghaken und hatten zerissene Hosen.

Jedes Jahr gingen sie nach Savognin in Urlaub. Dort befuhren sie alle möglichen und unmöglichen Hänge. Einmal lösten Sie eine Lawine aus, die auf eine Piste niederging. Es gab Großalarm, 250 Helfer durchstocherten die Lawine, zum Glück wurde niemand verschüttet.

Alle Liftboy vermuteten sofort, dass es nur diese beide gewesen sein konnten, die die Lawine auslösten. Am Abend kam denn die Ortspolizei, warnte sie ohne eine Gebühr zu erheben und nahmen ihnen die Skipässe ab. Am nächsten Tag fehlten die zwei auf den Pisten, was alle Liftboys bedauerten. Sie setzten sich dafür ein, dass am Abend die Ortspolizei ihnen die Skipässe zurückbrachten.

Nun ist Gerd im Alter von 84 Jahren verstorben. Karl musste viel zu früh diese Welt verlassen und ist im Jahr 1984 im Alter von 46 Jahren verstorben.

E.W.

Nachruf

Der Schneelaufverein gedenkt seines verstorbenen Mitglieds

Ehrenmitglied Gerhard Schneidenbach

Er war 63 Jahre Mitglied und wurde 87 Jahre alt. Nach dem Krieg kam er als Musikinstrumentenmacher aus dem Erzgebirge zur Firma Hohner. Sein Vater war Skispringer und so übte auch der Sohn diesen Sport aus. Zum Glück gab es in Trossingen eine Sprungschanze. Als der Schneelaufverein im Jahr 1958 die Bezirksmeisterschaften ausrichten konnte, wurde Gerd zur Überraschung der Schwarzwälder Bezirksmeister im Sprunglauf. Er war auch ein exzellenter Alpenskifahrer, dem kein Hang steil genug war. Legendär sind seine Waldabfahrten, wo er jede nur mögliche Variante suchte. Mit diesem Können wurde er auch vier Mal alpiner Stadtmeister. Jedes Jahr ging es nach Savognin in den Skiurlaub. Auch an den geselligen Veranstaltungen des Vereins nahm er teil. Später pflegte er auch das Langlaufen und er war begeisterter Tennisspieler. Er wurde mit der silbernen und goldenen Ehrennadel des Schneelaufvereins geehrt und im Jahr 2010 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken ihm für die langjährige Mitgliedschaft und die Treue zum Verein.

Höchste Ehrungen von Mitgliedern

Landesehrennadel

Walter Birk
Kurt Bühler
Eckart Wössner

Goldene Ehrennadel des WLSB

Walter Birk
Reinhold Burger
Eckart Wössner

Großer Bundesstern des SSV

Eckart Wössner

Goldene Ehrennadel des SSV

Walter Birk
Reinhold Burger
Norbert Reinauer

Kurt Bühler
Willi Burger

Goldene Ehrennadel des Schneelaufvereins

Gerhard Ade
Hans Benzing
Christa Birk
Kurt Bühler
Ernst Burgbacher
Willi Burger
Arnold Efinger
Michael Failenschmid
Karin Haller
Anke Harant
Rolf Hauser
Dr. Frank Hohner
Irmgard Holfeld
Heidi Kauth
Willi Koch
Silvia Kreutter
Gerd Kurzmann
Masnfred Letters
Rolf Lohrer
Hans Messner Tuninger Str.
Willi Naethler
Christian Obergfell
Helmut Plankenhorn
Willi Renn
Gertraud Ruppert
Karl Schlenker
Rolf Schwab
Robert Spehn
Michael Stegmann
Uwe Wilke
Rolf Wössner

Bernd Bäuerle
Hilde Benzing
Martina Birk
Brigitte Burgbacher
Angelika Burger
Wolfdietrich Burger
Martha Emig
Harry Fricker
Karin Haller
Erwin Hauser
Susanne Hauser
Walter Hohner
Siegfried Holfeld
Werner Koch Tschepan
Gerhard Kraftschik
Karin Kriebler
Lieselotte Kutter
Dietmar Link
Anneliese Lutz
Hans Messner Hegastr.
Jörg Nagel
Doris Pfister
Mariann Reinauer
Hans Riedel
Horst Schaber
Erika Schmidt
Ursula Schwab
Anneliese Spielmann
Siegfried Weber
Eckart Wössner
Rainer Wolf

Jörg Bäuerle
Robert Benzing
Walter Birk
Christian Burgbacher
Reinhold Burger
Günter Deeg
Helga Failenschmid
Werner Glunz
Walter Haller
Günter Hauser
Oskar Hentschel
Meta Holfeld
Hans Kauth
Werner Koch
Lisa Kratt
Rainer Kriebler
Helmut Lang
Hans Dieter Lochmann
Alfred Messner
Manfred Möller
Günter Neipp
Ernst Pfister
Norbert Reinauer
Heiderose Rosehalm
Dr. Erhard Schlenker
Otto Schmidt
Wilfried Schweizer
Heinz Spielmann
Gerhard Weinmann
Holger Wössner
Lore Würthner

Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.v.

Gewählt in der Hauptversammlung am 08. November 2019



Vorsitzender
Ulf Riedel



Stellv. Vorsitzender
Andreas Neipp



Kassierer
Gerd Lange



Schriftführerin
Andrea Schleicher



Alpiner Sportwart
Robert Benzing



Alpiner Sportwart
Peter Gruhler



**Abteilungsleiter
Basketball**
Christopher Mayer



**Abteilungsleiter
Radsport**
Gerhard Kraftschik



Skischulleiter
Timon Bartmann



Jugendwartin
Sarah Benzing



Gesamtausschuss
Hans-Thomas Birk



**Gesamtausschuss
Hüttenwart**
Alfred Boek



Gesamtausschuss
Wolfdietrich Burger



Gesamtausschuss
Andreas Hermann



Gesamtausschuss
Carl Christian Lang



Gesamtausschuss
Hans-Dieter Müller

Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.V.

Gewählt in der Hauptversammlung am 24. November 2017



Gesamtausschuss
Marc Rauscher



Gesamtausschuss
Pascal Scholz



Gesamtausschuss
Maurice Steinich



Gesamtausschuss
Paul Wössner

Kassenprüfer

Juliane Kempf

Gisela Thümmel

Ältestenratsmitglieder im Gesamtausschuss

Hans Benzing
Reinhold Burger
Gerhard Koch
Eckart Wössner

Walter Birk
Siegfried Holfeld
Norbert Reinauer

Kurt Bühler
Hans Kauth
Uwe Wilke

Ehrenmitglieder

Ehrenvorsitzender
Gerhard Ade
Walter Birk
Rolf Hauser
Hans Kauth
Werner Koch
Manfred Letters
Manfred Möller
Hans Riedel
Wilfried Schweizer
Uwe Wilke

Eckart Wössner
Hans Benzing
Kurt Bühler
Meta Holfeld
Gerhard Koch
Willi Koch
Anneliese Lutz
Willi Nähler
Horst Schaber
Robert Spehn
Lore Würthner

Hilde Benzing
Günther Deeg
Siegfried Holfeld
Werner Koch Tschapan
Lisa Kratt
Alfred Messner
Norbert Reinauer
Otto Schmidt
Siegfried Weber

Schneelaufverein Trossingen e.V.



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Schneelaufverein Trossingen e.V.

Zugleich gebe ich meine Einwilligung gemäß § 3 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten.

Ich stimme ferner zu, dass Bilder auf denen ich im Rahmen einer von unserem Verein organisierten Veranstaltung erscheine, auf unserer Homepage sowie unserem Facebook-Account gemäß §22,23 KunstUrhG veröffentlicht werden dürfen.

Vorname: Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Geb.Dat.: eMail:

Abteilung: ☐ Skigymnastik ☐ Basketball ☐ Skisport ☐ Radsport
(zutreffendes bitte ankreuzen)

Ort/Datum Unterschrift (bei Jugendlichen die Eltern oder Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Schneelaufverein Trossingen e.V., den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten des u.g. Kontos mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Unsere Gläubiger ID lautet: DE60ZZZ00001028835.

Kontoinhaber: IBAN:

Bankname: BIC:

Ort/Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Mitgliedsbeiträge pro Jahr (Stand 01.11.2015, Änderungen vorbehalten)	
Erwachsene	€ 22,-
Ehegatten	€ 11,-
Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre	€ 11,-

Ich nehme zur Kenntnis, dass der Austritt gemäß unserer Satzung §2a nur schriftlich und zum 30.09 eines Jahres möglich ist.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an.

Antrag bitte zurück an: Schneelaufverein Trossingen e.V.
Gerd Lange Baarstr. 35 78647 Trossingen oder
per Email an: vorstand@skiverein.org



Verstehen ist einfach.



ksk-tut.de

**Wenn man einen Finanz-
partner hat, der die Region
und ihre Menschen kennt.**

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 **Kreissparkasse
Tuttlingen**

Jetzt bestellen:
07425 949555

Weihnachten wohlig
warm genießen. Mit
Aral HeizölEcoPlus.



Stark für Sie.

Oskar Burger GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb

www.aral-burger.de



Alles super.